

Palliativmedizinische Betreuung

Betreuung

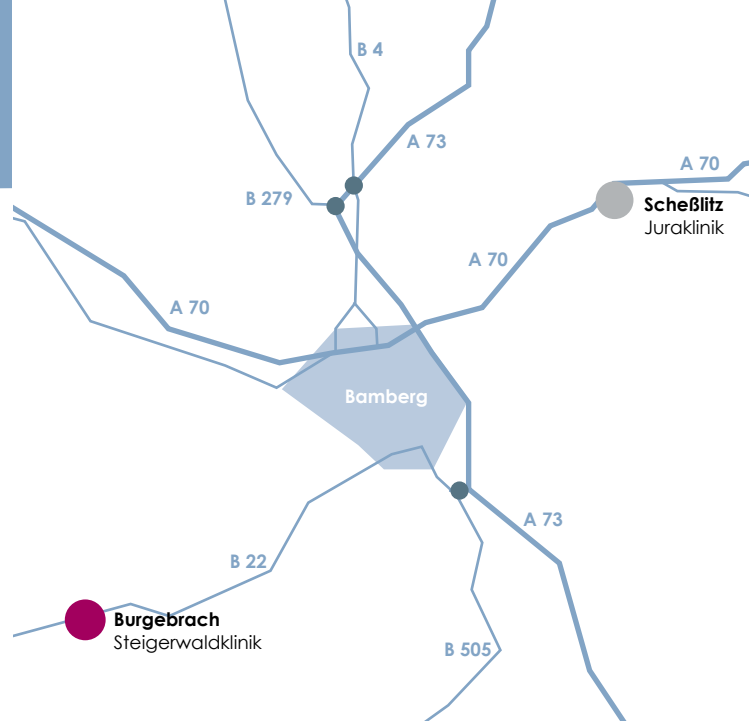
Ziel unserer palliativmedizinischen Betreuung ist die Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und ihren Familien, die mit Problemen konfrontiert werden, welche mit lebensbedrohlichen Erkrankungen einhergehen.

Dies geschieht durch Vorbeugen und Lindern von Leiden durch frühzeitige Erkennung, sorgfältige Einschätzung und Behandlung von Schmerzen sowie anderen Problemen körperlicher, psychosozialer und spiritueller Art.

Die Verbesserung und Erhaltung der Lebensqualität durch schmerz- und symptomlindernde Therapie und ganzheitliche Begleitung soll ein erfülltes, selbstbestimmtes und beschwerdearmes Leben bis zuletzt ermöglichen.

Diese Begleitung schließt die Angehörigen mit ein.

Der Palliativmedizinische Dienst besteht aus speziell fachweitergebildeten Ärzten und Pflegekräften und setzt mit seiner Tätigkeit genau hier an.



Ihre Ansprechpartner:

Palliativmedizinischer Dienst

Dr. med. Christian Graf

Facharzt für Anästhesie,
Zusatzbezeichnung Palliativmedizin und
Rettungsmedizin
E-Mail: c.graf@gkg-bamberg.de

Steigerwaldklinik Burgebrach

Am Eichelberg 1, 96138 Burgebrach
Telefon: 09546-88-0
Telefax: 09546-88-200
E-Mail: info.stw@gkg-bamberg.de

www.gkg-bamberg.de

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft
des Landkreises Bamberg mbH



Foto: fotolia.com /
Fotostütze aus dem Fachprogramm „Palliativversorgung in Krankenhäusern“

Wir sorgen für Sie. Steigerwaldklinik Burgebrach

Palliativmedizinischer Dienst



GKG

Gesundheit & Lebensqualität
für die Region Bamberg

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft
des Landkreises Bamberg mbH

www.gkg-bamberg.de

Liebe Patienten, liebe Angehörige,

durch den Fortschritt in der Medizin ist es heutzutage möglich, viele Krankheiten zu heilen und schwere Rückfälle deutlich einzudämmen.

Menschen mit einer nicht heilbaren Erkrankung leiden im Spätstadium oft unter Schmerzen und anderen Symptomen (z.B. Übelkeit, Erbrechen, Atemnot, Verwirrtheit, Angst, Stimmungsschwankungen). Diese Symptome haben starke Auswirkungen auf die Lebensqualität der Patienten, genauso wie psychische, soziale und spirituelle Sorgen.



Dr. med. Christian Graf

Jedoch auch die Angehörigen sind in diesen Situationen häufig überfordert und fühlen sich alleine gelassen.

Mit der Etablierung des Palliativmedizinischen Dienstes (PDM) haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, den Bedürfnissen dieser Patienten und deren Angehörigen unsere besondere Aufmerksamkeit zu schenken und Unterstützung anzubieten.

Unterstützung

Der PMD in Kliniken kann immer dann unterstützen und beraten, wenn belastende körperliche, psychische oder soziale Beschwerden vorliegen, wie z. B.:

- Schmerzen
- andere belastende Symptome (z. B. Atemnot, Angst, Übelkeit, Erbrechen, Verstopfung, Durchfall)
- Hilfe bei der Auseinandersetzung mit einer unheilbaren Erkrankung
- Unterstützung bei Entscheidungen zu Therapiezielen
- Beratung bei der Erstellung einer Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht
- Unterstützung bei der Organisation einer medizinischen und pflegerischen Betreuung zu Hause oder in einer stationären Einrichtung (z.B. Palliativstation, Hospiz, Pflegeheim)
- Vermittlung von einem spezialisierten ambulanten Palliativteam (SAPV)
- Vermittlung bei spirituell-religiösen Bedürfnissen, Seelsorge

Die Therapiebegleitung des PMD beruht auf dem Konzept der Symptomkontrolle.

Es erfolgt während des Klinikaufenthaltes eine ständige Überprüfung und Anpassung an den aktuellen Krankheitsstatus des Patienten.

Zusammenarbeit

Palliativmedizinische Dienste bieten eine enge und multiprofessionelle Zusammenarbeit mit den behandelnden Stationsärzten, den Pflegekräften sowie interdisziplinäre Kooperationen mit allen Fachabteilungen bei der Betreuung ihrer Patienten.

Wir arbeiten mit folgenden Fachbereichen zusammen:

- Atemtherapie
- Ernährungsteam
- Pflegeüberleitung
- Physikalische Therapie
- Psychologischer Dienst
- Schmerztherapie
- Seelsorge
- Sozialdienst
- Patientenmanagement
- Wund- und Dekubitusmanagement

Weiterhin erfolgt eine enge Zusammenarbeit mit den Hausärzten, SAPV-Teams (=Spezialisierte ambulante Palliative Versorgung) und Hospiz-Teams, die wir bei Bedarf zur häuslichen Versorgung der Patienten vermitteln.

